

Schneeschildkonzepte für unterschiedliche Trägerfahrzeuge

Artikel vom **20. Oktober 2026**

Schneepflüge

Mit den Schneeräumschilden »LSR« und »PSR« deckt Sobernheimer Maschinenbau unterschiedliche Anforderungen im kommunalen Winterdienst ab. Die Baureihen unterscheiden sich insbesondere durch ihre Baugröße und die Konstruktion der Überfahrtsicherung. Während das LSR für kompaktere Trägerfahrzeuge ausgelegt ist, eignet sich das PSR für größere Maschinen und Räumflächen.



Mit dem »LSR« bietet Sobernheimer ein leichtes Schneeräumschild für den Winterdienst. (Bild: Sobernheimer)

Die Sobernheimer Maschinenbau GmbH (SMB) aus Bad Sobernheim bietet mit den Baureihen »LSR« und »PSR« Schneeräumschilder für unterschiedliche Fahrzeugklassen und Einsatzbedingungen. Das Programm umfasst acht Modelle mit Schildbreiten von 1.500 bis 3.400 mm. Beide Baureihen verfügen über stabile Rahmenkonstruktionen,

pendelnde Aufhängungen zur Bodenanpassung und strömungstechnisch optimierte Schildkörper. Sie sind für die Schneeräumung auf Straßen, Wegen und Plätzen ausgelegt und lassen sich an unterschiedliche Trägerfahrzeuge anbauen.

»LSR« mit Schwinglenker-Überfahrsicherung

Das leichtere »LSR« ist für Kompakt- und Radlader sowie kleinere Kommunalfahrzeuge und Traktoren vorgesehen. Die vier Ausführungen »LSR 1.5«, »LSR 1.8«, »LSR 2.1« und »LSR 2.4« besitzen Schildbreiten von 1.500 bis 2.400 mm. Bei einer Schrägstellung von 32° ergeben sich Räumbreiten von 1.300 bis 2.100 mm. Die Schildhöhe beträgt einheitlich 750 mm, das Eigengewicht liegt je nach Modell zwischen 270 und 400 kg. Die Konstruktion basiert auf einem verwindungssteifen Trägerrahmen mit Parallelogrammaufhängung und federgedämpftem Pendelkopf. Eine Schwinglenker-Überfahrsicherung ermöglicht das Ausweichen beim Auftreffen auf Hindernisse. Der strömungstechnisch optimierte Schildkörper unterstützt den Schneeabfluss, während verschleißarme Schürfleisten aus Polyurethan beziehungsweise Vulkollan für eine belagschonende Räumung sorgen. Höhenverstellbare Gleitschuhe ermöglichen die Anpassung an unterschiedliche Untergründe. Zur Serienausstattung gehört eine hydraulische Schwenkeinrichtung mit zwei Zylindern und integriertem Überlastschutz. Damit lässt sich das Schild aus der Fahrerkabine nach links oder rechts schwenken und an den jeweiligen Straßenverlauf anpassen.

»PSR« für größere Räum- und Planierarbeiten

Die schwerere Baureihe »PSR« umfasst die Modelle »PSR 2.0«, »PSR 2.5«, »PSR 3.0« und »PSR 3.4« mit Schildbreiten von 2.000 bis 3.400 mm. Die tatsächlichen Räumbreiten betragen bei einer Schrägstellung von 32° zwischen 1.750 und 2.920 mm. Alle Ausführungen besitzen eine Schildhöhe von 965 mm und wiegen je nach Modell zwischen 650 und 770 kg.



Die »PSR«-Baureihe bietet größere Schneeräumschilder. (Bild: Sobernheimer).

Für die Aufnahme höherer Schub- und Torsionskräfte verfügen die Schilde über eine

schwere Schweißkonstruktion mit vier Parallelogrammarmen und einem massiven Pendelkopf. Das Federklappen-Überfahrssystem ist je nach Modell mit fünf bis acht Federklappen ausgestattet, die beim Auftreffen auf Hindernisse ausweichen können. Verschleißarme Polyurethan-Schürfleisten und austauschbare Randabweiser aus Spezialstahl unterstützen den Einsatz unter hohen Belastungen. Die serienmäßige mechanische Schwenkeinrichtung ermöglicht die Schrägstellung nach links oder rechts. Optional ist eine hydraulische Verstellung erhältlich, die sich direkt aus der Fahrerkabine bedienen lässt. Weitere Ausstattungsmöglichkeiten umfassen höhenverstellbare Schwerlaststützrollen und Schürfleisten aus Gummi-Korund-Verbundmaterial für die Räumung empfindlicher Fahrbahnbeläge. Für den öffentlichen Straßenverkehr können die Schilder mit Warnreflektoren, LED-Begrenzungsleuchten und Warnflaggen ausgestattet werden. Nach eigenen Angaben gewährleistet SMB eine Ersatzteilversorgung über mindestens 30 Jahre.



Sobernheimer Maschinenbau GmbH
Infos zum Unternehmen

Sobernheimer Maschinenbau GmbH
Westtangente 4
D-55566 Bad Sobernheim

06751 9340-0

info@sobernheimer.de

www.sobernheimer.de
